

„Die Einschulung steht im Vordergrund“



ANGELIKA FRÖHLING

Bei der Tornisteraktion (v.l.):
Beate Albert, Ingrid Schmitz,
Michael Brockerhoff, Inès Seitz,
Oliver Steinbrecher, Rosemarie
Offermanns

Die Wahl der jungen Frau ist auf einen blauen Tornister mit einem Rennauto darauf gefallen. Sie darf sich als erste an diesem Tag einen neuen „Toni“ für ihr Kind aussuchen. Dazu erhält sie eine Turntasche, ein Federmäppchen sowie

einen Farbkasten, Pinsel, Zeichenblock und eine Sammelmappe. 40 Kinder stattete die Gerresheimer Tornisteraktion in diesem Jahr mit Ranzen und Schulsachen aus. Die Kosten dafür teilen sich die Bürgerstiftung Gericcus und die Evangelische Stiftung „Gerresheim Gemeinsam“, das Fachgeschäft „Hobby und Spiel Müller“ stellt die Tornister und Schulsachen zum Einkaufspreis zur Verfügung.

KEINE SORGEN MACHEN

„Mit unserer Aktion wollen wir verhindern, dass man Kindern am Tornister ansieht, dass sie in finanziell schwierigen Verhältnissen leben“, sagt Michael Brockerhoff, Vorsitzender der Bürgerstiftung. Inès Seitz, Vorstandsmitglied von „Gerresheim Gemeinsam“, ergänzt: „Gerade in diesen schwierigen Zeiten wollen wir dazu beitragen, dass bei den Familien die Einschulung ihrer Kinder im Vordergrund steht und sie sich keine Sorgen um die Finanzierung der teuren Erstausrüstung machen müssen.“ tö